

Von: krausemike@arcor.de [mailto:krausemike@arcor.de]  
Gesendet: Montag, 31. Mai 2010 12:32  
An: mu-na@web.de  
Cc: info@teslasociety.ch  
Betreff: War of currents



Sehr geehrte Frau Nasr,

vielen Dank für Ihre Email, die ich von Herrn Stojanovic weitergeleitet bekommen habe.

Da Sie sich ja schon etwas i das Thema Stromkrieg eingearbeitet haben, so wird Ihnen sicher nicht mein Buch "Wie Nikola Tesla das 20 Jahrhundert erfand" WILE VCH (2010) entgangen sein.

Die Angaben über die verschiedenen Systeme sind in keiner Tabelle erfasst, das wäre noch eine zu leistende, sicher lohnende Arbeit.

Die erste kommerzielle Gleichstromanlage der Welt war die Pearl Street central station, gebaut von Edison, eigeweiht am 4. 9. 1882. Ende des Jahres hatte diese Anlage bereits 240 Kunden (subscriber) - man bezahlte damals mit flat-rate!

Eine Zusammenstellung der einzelnen Wechselstromsysteme (Gaulard-Gibbs in London, Fa. Ganz in Budapest) finden Sie in dem o.a. Buch auf Seiten 103ff. Auch die Arbeiten William Stanleys, Chefkonstruktuer der Westinghouse Co. sind hier erwähnt: am 6.3.1886 setzte Stanley die erste Wechselstromanlage der USA i Great Barrington in Gang, am 27.11.1886 wurde in Buffalo die erste In-house Anlage im Warenhaus Adams, Meldrum & Anderson in Betrieb gesetzt, Marke: Westinghouse.

Zu erwähnen sid auch die Arbeiten de Ferrantis in London, dessen Deptford Station ebenfalls mit Wechselstrom arbeitete und für eine gewisse Zeit das größte Kraftwerk der Welt war (system de Ferranti).

Mit Teslas Wechselstrompatenten ändert sich das Tempo: Westinghouse hat das Geld und den Mut, darin zu investieren. Schon im Oktober 1888 hat Westinghouse 116 Kraftwerke in Betrieb, Edison 185 (s.S. 125f.). Der Durchbruch des AC Systems ist mit der Anlage in Willamette Falls geschehen, der landesweite Erfolg stellt sich durch die Columbian World Fair 1893 in Chicago ein, dann 1895 schließlich Niagara.

Ich hoffe Ihnen hiermit erste Informationen gegeben zu haben, lesen Sie das Buch!

Viel Erfolg,

Michael Krause